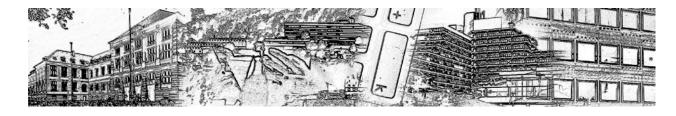


Amtliche Mitteilung 15/2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science (BPO 2010) der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln

vom 30. April 2015



Herausgegeben am 8. Mai 2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung

für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre
mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science (B.Sc.) (BPO 2010)
der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
der Fachhochschule Köln

Vom 30. April 2015

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547) hat die Fachhochschule Köln die folgende Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 20. Oktober 2010 (Amtliche Mitteilung 26/2010) (BPO 2010) wird wie folgt geändert:

- **1.** In **§ 24 Abs. 3** werden beim 4. Aufzählungspunkt die Angabe "General Management gestrichen und durch die Angabe "Unternehmensführung und Organisationsentwicklung" ersetzt, der 8. Aufzählungspunkt "Wirtschaftsinformatik" gestrichen und am Ende ein neuer Aufzählungspunkt "Logistik" hinzugefügt.
- 2. In § 33 wird der folgende Absatz 4 eingefügt und der bisherige Absatz 4 wird zu Absatz 5:
- "(4) Diese Bachelorprüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 28. Februar 2018 außer Kraft. Studierende des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2014/15 begonnen haben, können ihr Studium nach dem für sie maßgeblichen Prüfungsrecht bis zum Ende des Wintersemesters 2017/2018 abschließen, anschließend findet ausschließlich die Prüfungsordnung für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science vom 12. August 2014 (Amtliche Mittteilung 31/2014) auf ihr Studium Anwendung. Das Schwerpunktfach Wirtschaftsinformatik wird ab dem Wintersemester 2013/14 nicht mehr angeboten. Module und Prüfungen aus dem Schwerpunktfach Wirtschaftsinformatik können nur noch von Studierenden belegt bzw. angemeldet werden, die mit diesem Schwerpunktfach bereits vor dem Wintersemester 2013/14 begonnen haben. Die Studierenden dürfen diesbezüglich auch auf das Lehr- und Prüfungsangebot anderer Studiengänge der Fachhochschule Köln verwiesen werden."
- 3. In der Anlage wird der Studienplan wie folgt geändert:
 - a) Beim Schwerpunkt S.04 "General Management" werden die bisherigen Angaben gestrichen und stattdessen eingefügt:

S04. Unternehmens führung und Organisationsentwicklung										
	Wissensmanagement und organisatorisches Lernen	5			Р		W	W		
130 4 .02.	Prozess- und Projekt- management	5			Р					
S04.W03.	Innovationsmanagement	6			W					
S04.W04.	Praxisprojekte	6			W					
S04.W05.	Entscheidungsmetho- den im Management	6			W					
S04.W06	Change Management	6			W	·	W			

b) Der Schwerpunkt S.10 "Logistik" wird neu eingefügt:

S10. Logistik										
S10.01	Transportlogistik	5								Р
	Planung von Logistikzen- tren	5								Р
S10.W03	Logistikconsulting	6								W
S10.W04	Logistikcontrolling	6		W						W
S10.W05	Outsourcing	6		W						W

Artikel II

Diese Satzung tritt bis auf Artikel I Nr. 3 b) mit Wirkung vom 1. September 2014 in Kraft und gilt für alle Studierenden des Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre der Fachhochschule Köln, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2014/15 aufgenommen haben. Artikel I Nr. 3 b) tritt mit Wirkung vom 1. März 2015 in Kraft. Die Satzung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrats der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 1. Juli 2014 und 14. April 2015 und nach rechtlicher Überprüfung durch das Präsidium der Fachhochschule Köln vom 15. April 2015.

Köln, den 30. April 2015

Der Präsident der Fachhochschule Köln

(Prof. Dr.-Ing. Chr. Seeßelberg)